

Produktionsassistenz für die „Berliner Schnauze“ gesucht

Die „Berliner Schnauze“ ist ein Projekt des Textilhafens der Berliner Stadtmission. Das Projekt ist zuständig für die Mundmaskenproduktion, welche kostenlos an bedürftige Menschen und den entsprechenden Einrichtungen wie unserer Kleiderkammer, Notübernachtungen und Mitarbeitenden in nothelfenden Bereichen und unseren Altenheimen weiter gegeben werden. Die Masken werden aus Berliner Stoffen hergestellt, die nicht mehr benötigt werden. Du willst mithelfen, dass wir weiterhin bis zu 2.500 Masken in der Woche herstellen und verteilen können?

Tätigkeit: Folgende Aufgaben erwarten dich:

- Unterstützung bei der Koordination des Arbeitsplanes
- Kontakt mit Helfer*innen
- Kontaktaufnahme mit potentiellen Helfer*innen
- Unterstützung bei allen anfallenden Aufgaben
- Mitbetreuung der Maschinen vor Ort und Hilfestellung bei Maschinenstillstand
- Ausgabe von Material
- Unterstützung bei der Auswahl von Material (Beurteilung von Textilien Eigenschaften und Nutzbarkeit für Mundmasken)
- Unterstützung in der Qualitätskontrolle

Voraussetzungen: Das Ehrenamt setzt keine Nähkenntnisse voraus. Denn es gibt viele Arbeiten rund um die Entstehung der Mundmasken, die Nähkenntnisse nicht unbedingt erfordern. Solltest du nähen wollen, wäre es gut, wenn du schon Kenntnisse hast, da das Arbeiten an unseren Industrienähmaschinen Spaß macht, aber auch ganz schön flott ist. Ein Engagement ist nur möglich, wenn Sie nicht zur Risikogruppe gehören und frei von den üblichen Covid19-Symptomen sind.

Erwartete Haltung: Sie sind überzeugt, dass jedem Menschen eine unverlierbare Würde gegeben ist. Dem christlichen Glauben sowie anderen Religionen und Weltanschauungen stehen Sie respektvoll gegenüber.

Wann: nach Absprache

Wo: Im Foyer des Hauses der Statistik, Otto-Braun-Straße 70-72, 10178 Berlin

Kontakt: textilhafen@berliner-stadtmission.de

www.berliner-stadtmission.de

Produktionsassistenz für die „Berliner Schnauze“ gesucht

Die „Berliner Schnauze“ ist ein Projekt des Textilhafens der Berliner Stadtmission. Das Projekt ist zuständig für die Mundmaskenproduktion, welche kostenlos an bedürftige Menschen und den entsprechenden Einrichtungen wie unserer Kleiderkammer, Notübernachtungen und Mitarbeitenden in nothelfenden Bereichen und unseren Altenheimen weiter gegeben werden. Die Masken werden aus Berliner Stoffen hergestellt, die nicht mehr benötigt werden. Du willst mithelfen, dass wir weiterhin bis zu 2.500 Masken in der Woche herstellen und verteilen können?

Tätigkeit: Folgende Aufgaben erwarten dich:

- Unterstützung bei der Koordination des Arbeitsplanes
- Kontakt mit Helfer*innen
- Kontaktaufnahme mit potentiellen Helfer*innen
- Unterstützung bei allen anfallenden Aufgaben
- Mitbetreuung der Maschinen vor Ort und Hilfestellung bei Maschinenstillstand
- Ausgabe von Material
- Unterstützung bei der Auswahl von Material (Beurteilung von Textilien Eigenschaften und Nutzbarkeit für Mundmasken)
- Unterstützung in der Qualitätskontrolle

Voraussetzungen: Das Ehrenamt setzt keine Nähkenntnisse voraus. Denn es gibt viele Arbeiten rund um die Entstehung der Mundmasken, die Nähkenntnisse nicht unbedingt erfordern. Solltest du nähen wollen, wäre es gut, wenn du schon Kenntnisse hast, da das Arbeiten an unseren Industrienähmaschinen Spaß macht, aber auch ganz schön flott ist. Ein Engagement ist nur möglich, wenn Sie nicht zur Risikogruppe gehören und frei von den üblichen Covid19-Symptomen sind.

Erwartete Haltung: Sie sind überzeugt, dass jedem Menschen eine unverlierbare Würde gegeben ist. Dem christlichen Glauben sowie anderen Religionen und Weltanschauungen stehen Sie respektvoll gegenüber.

Wann: nach Absprache

Wo: Im Foyer des Hauses der Statistik, Otto-Braun-Straße 70-72, 10178 Berlin

Kontakt: textilhafen@berliner-stadtmission.de

www.berliner-stadtmission.de

Produktionsassistenz für die „Berliner Schnauze“ gesucht

Die „Berliner Schnauze“ ist ein Projekt des Textilhafens der Berliner Stadtmission. Das Projekt ist zuständig für die Mundmaskenproduktion, welche kostenlos an bedürftige Menschen und den entsprechenden Einrichtungen wie unserer Kleiderkammer, Notübernachtungen und Mitarbeitenden in nothelfenden Bereichen und unseren Altenheimen weiter gegeben werden. Die Masken werden aus Berliner Stoffen hergestellt, die nicht mehr benötigt werden. Du willst mithelfen, dass wir weiterhin bis zu 2.500 Masken in der Woche herstellen und verteilen können?

Tätigkeit: Folgende Aufgaben erwarten dich:

- Unterstützung bei der Koordination des Arbeitsplanes
- Kontakt mit Helfer*innen
- Kontaktaufnahme mit potentiellen Helfer*innen
- Unterstützung bei allen anfallenden Aufgaben
- Mitbetreuung der Maschinen vor Ort und Hilfestellung bei Maschinenstillstand
- Ausgabe von Material
- Unterstützung bei der Auswahl von Material (Beurteilung von Textilien Eigenschaften und Nutzbarkeit für Mundmasken)
- Unterstützung in der Qualitätskontrolle

Voraussetzungen: Das Ehrenamt setzt keine Nähkenntnisse voraus. Denn es gibt viele Arbeiten rund um die Entstehung der Mundmasken, die Nähkenntnisse nicht unbedingt erfordern. Solltest du nähen wollen, wäre es gut, wenn du schon Kenntnisse hast, da das Arbeiten an unseren Industrienähmaschinen Spaß macht, aber auch ganz schön flott ist. Ein Engagement ist nur möglich, wenn Sie nicht zur Risikogruppe gehören und frei von den üblichen Covid19-Symptomen sind.

Erwartete Haltung: Sie sind überzeugt, dass jedem Menschen eine unverlierbare Würde gegeben ist. Dem christlichen Glauben sowie anderen Religionen und Weltanschauungen stehen Sie respektvoll gegenüber.

Wann: nach Absprache

Wo: Im Foyer des Hauses der Statistik, Otto-Braun-Straße 70-72, 10178 Berlin

Kontakt: textilhafen@berliner-stadtmission.de

www.berliner-stadtmission.de

Produktionsassistenz für die „Berliner Schnauze“ gesucht

Die „Berliner Schnauze“ ist ein Projekt des Textilhafens der Berliner Stadtmission. Das Projekt ist zuständig für die Mundmaskenproduktion, welche kostenlos an bedürftige Menschen und den entsprechenden Einrichtungen wie unserer Kleiderkammer, Notübernachtungen und Mitarbeitenden in nothelfenden Bereichen und unseren Altenheimen weiter gegeben werden. Die Masken werden aus Berliner Stoffen hergestellt, die nicht mehr benötigt werden. Du willst mithelfen, dass wir weiterhin bis zu 2.500 Masken in der Woche herstellen und verteilen können?

Tätigkeit: Folgende Aufgaben erwarten dich:

- Unterstützung bei der Koordination des Arbeitsplanes
- Kontakt mit Helfer*innen
- Kontaktaufnahme mit potentiellen Helfer*innen
- Unterstützung bei allen anfallenden Aufgaben
- Mitbetreuung der Maschinen vor Ort und Hilfestellung bei Maschinenstillstand
- Ausgabe von Material
- Unterstützung bei der Auswahl von Material (Beurteilung von Textilien Eigenschaften und Nutzbarkeit für Mundmasken)
- Unterstützung in der Qualitätskontrolle

Voraussetzungen: Das Ehrenamt setzt keine Nähkenntnisse voraus. Denn es gibt viele Arbeiten rund um die Entstehung der Mundmasken, die Nähkenntnisse nicht unbedingt erfordern. Solltest du nähen wollen, wäre es gut, wenn du schon Kenntnisse hast, da das Arbeiten an unseren Industrienähmaschinen Spaß macht, aber auch ganz schön flott ist. Ein Engagement ist nur möglich, wenn Sie nicht zur Risikogruppe gehören und frei von den üblichen Covid19-Symptomen sind.

Erwartete Haltung: Sie sind überzeugt, dass jedem Menschen eine unverlierbare Würde gegeben ist. Dem christlichen Glauben sowie anderen Religionen und Weltanschauungen stehen Sie respektvoll gegenüber.

Wann: nach Absprache

Wo: Im Foyer des Hauses der Statistik, Otto-Braun-Straße 70-72, 10178 Berlin

Kontakt: textilhafen@berliner-stadtmission.de

www.berliner-stadtmission.de